



**MITTEILUNGSBLATT DER
GEMEINDE HEILIGENBERG**

9. April 2026
Nummer 15

STAATLICH ANERKANNTER LUFTKURORT



&



FRÜHLINGSZAUBER

der Blasmusik

Musikverein Wintersulgen

unter der Leitung von Felix Lorenz

&

Musikverein Altheim

unter der Leitung von Stefan Strecker

11. APRIL 2026

20 Uhr

Graf-Burchard-Halle, Frickingen

Eintritt frei

Veranstaltet durch den Musikverein Altheim e.V.

Bürgermeisteramt:

Rathaus Heiligenberg
Schulstraße 5 07554 9983-0
Fax 07554 9983-29

Bürgermeister
Denis Lehmann 07554 9983-0
privat: 07554 7938008

1. Bürgermeisterstellvertreter
Michael Moser 07554 9864420

Ortsreferent Wintersulgen
Markus Müller 07554 8314

Ortsreferent Hattenweiler
Florian Kopp 07552 929794

Sprechstunden Gemeindeverwaltung
Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister nach Terminabsprache

Impressum:

Herausgeber:
Bürgermeisteramt in 88633 Heiligenberg,
Tel. 0 75 54 - 9 98 30, www.heiligenberg.de

Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag, Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771-9317-11, Fax 07771-931740
E-Mail anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Wichtige Telefonnummern



Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Kommandant
Manuel Nadler 0173 104 21 64

Polizei 110
Polizei-posten Salem 07553 8269-0

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaftsleiter: Heiligenberg
Silke Schatz 07554 652 o. 0173 3252516
Susanne Holpert 07553 2849930
Krankenhaus Sigmaringen 07571 1000
Krankenhaus Überlingen 07551 9477-0

Ärzte

Praxis Holste 07554 287
Praxis Klier 07554 240

Zahnärzte
Praxis Dr. Bengel 07554 295

**Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst** 0761 120 120 00

Apotheken

Der Apothekennotdienst kann täglich aktuell im Internet auf der Homepage der Landesapothekenkammer abgefragt werden:

- www.lak-bw.notdienst-portal.de
- 0800 0022 833
- 22833 Handy (max. 69ct/min)

Schloss-Apotheke Heiligenberg 07554/250

Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Bodenseekreis
Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Bereitschaftsdienst: 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Friedrichshafen

(Allgemeiner Bereitschaftsdienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettngang (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

Klinik Tettngang GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härtenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Familienhilfe

Home-Care
Ambulanter Krankenpflegedienst
Pflegestützpunkt für Heiligenberg und Umgebung
Verwaltung: 07554 9984 - 0
24-Stunden-Notruf: 07554 9984 - 313

Bürger-Selbsthilfe Frickingen & Heiligenberg e.V. 07554 983050

Maschinenring Linzgau
Betriebs- & Haushaltshilfen
Frau Buck 07555/9277410

Linzgau-Shuttle 07553/83 600 33
werktags **9 bis 11 Uhr**

Sozialstation Pfullendorf 07552 92896-70

Sozialstation Bodensee e.V.
Pflegebereich Salem
Ambulanter Pflegedienst 07553 92220
Bürozeiten: Mo-Fr, 8 - 12 Uhr
Tages- und Nachtpflege 07553 92220
www.sozialstation-bodensee.de

Hebamme
Lara Geiger 0178 8879038
www.larageiger.de

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.
Frau Senger 07771 8759177

Telefonseelsorge 0800 1110111

Hospizgruppe Salem e.V. 07553 6667

Familienberatung
bei familiären Problemen - Kreisjugendamt -
Fr. Aubry 07541 2045696

AWO Frauen-Kinderschutzhaus
Beschützendes Haus Bodenseekreis
Telefonnummer: 07541 4893626

Wirtschaftsförderung WfB
Bodenseekreis GmbH
Geschäftsstelle Überlingen 07551 94719-37

Selbsthilfegruppe Freundeskreis 07554 8129

Bauhof / Wasserwerk

Bauhof/Bauhofleiter
Thomas Haupter 0171 7340190
Wassermeister 0155 60028062
Bauhof 07554 987065
Fax: 07554 9872816

Abwasserbeseitigung 0172 3719603

Forstverwaltung

Forstbetrieb Fürst zu Fürstenberg GmbH & Co.KG, Forstangelegenheiten
Natan van Helden 0175 222 93 99

**Wildunfälle
an der L201, K7767 und K7755**
Herr Hornstein 07554 8386

Forstverwaltung Heiligenberg
Revierleiter Jan Holder 015904204054

Vermietung Grillhütte Heiligenholz
Günter Reichle 07554 990643

Recyclinghof / Abfallwirtschaft

Öffnungszeiten Recyclinghof
Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Abfallberatung
Landratsamt

Bodenseekreis 07541 204 - 5199

Abfallbeseitigung/Abfuhr
Restmüll/Biomüll/Spermüll
Einsatzleitung 07541 401093
Gelber Sack
Firma Alba 0800 223 2555

Störungsdienst

Stadtwerk am See
Störung Gas 0800 505 3333

EnBW
Regionalz. Tuttlingen 0800 3629477

Touristinformation

Isabel Meyer 07554 9983-22

Service-Telefon 07554 9983-13
für Wetter- und Loipenbericht

Freibad 07554 8446

Schulen / Kindergarten / Jugend

Grundschule Heiligenberg
Sporthalle 07554 266
07554 9899829

**Kindergarten - Zum guten
Hirten Heiligenberg** 07554 8544

**Kleinkindgruppe/
Waldorfkindergarten** 07554 8001-153

**Camphill Schulgemeinschaft
Föhrenbühl** 07554 8001-0
Heiligenberg-Steigen

Jugendgruppe Heiligenberg
David Raiter 0171 3371973

Home-Care 07554 9984214
Schule für Krankenpflegeassistenten

Kirchen

Pfarrbüro Frickingen 07553 91994423
Pfarrbüro Salem 07553 9199440
Ev. Pfarramt
Salem-Heiligenberg 07553 280
Ev. Pfarramt Pfullendorf 07552 8163

Poststelle

im Nahversorger einLaden 0176 20809204

Bestattungen

Bestattungsinstitut Allweier 07554 461

Frühlingserwachen auf den „Natur nah dran“ Flächen in Heiligenberg

Wilde Frühblüher sichern Nahrung für die ersten Wildbienen

Auf einigen „Natur nah dran“-Flächen in Heiligenberg zeigen sich bereits die ersten Farbtupfer, die den Frühling einläuten. Die frühen Blühpflanzen sind nicht nur schön anzusehen. Sie sind überlebenswichtig für die ersten Insekten des Jahres, die sich ab Mitte Februar auf die Suche nach Nektar und Pollen machen.

Hummelköniginnen zählen zu den auffälligsten Frühstarterinnen. Deutlich größer als ihre später schlüpfenden Arbeiterinnen sind die Königinnen schon früh im Jahr auf der Suche nach Nahrung und geeigneten Nistplätzen. Nach dem Winter benötigen sie nun dringend Nektar und Pollen, um genügend Kraft für die Gründung eines neuen Volkes zu sammeln. Neben ihnen sind auch Mauerbienen und andere Wildbienenarten früh im Jahr aktiv. Damit Frühblüher zum Nahrungsangebot der Insekten beitragen, dürfen sie nicht zu stark züchterisch verändert sein. Gefüllte Blüten oder eine unnatürliche Farbgebung führen häufig dazu, dass Blütenbesucher nicht an den begehrten Pollen gelangen oder die Blüte gar nicht erst als potenzielle Nahrungsquelle erkennen.

Im Rahmen des NABU-Projekts „Natur nah dran“ hat die Gemeinde Heiligenberg 2025 an drei Standorten im Gemeindegebiet naturnahe Flächen angelegt. Die Flächen an der Grundschule Heiligenberg, am Parkplatz Sennerei Schläge und in Steigen erwachen nun nach und nach aus ihrer Winterruhe und beherbergen eine Vielzahl von Wildpflanzen, darunter auch wichtige Frühblüher. Hier können Bürgerinnen und Bürger entdecken, welche Arten jetzt schon blühen – und dabei Spannendes über ihre besondere Rolle im Naturhaushalt über die jeweils vor Ort angebrachten Infotafeln erfahren.



Steigen neben der L201 Bereich Bushaltestelle.

Diese Frühblüher blühen jetzt auf unseren „Natur nah dran“-Flächen:

Winterlinge (*Eranthis hyemalis*) blühen von Januar bis März und gehören damit zu den allerersten Blühpflanzen. Ihre offenen, schalenförmigen gelben Blüten sind gut zugänglich und werden von zahlreichen Wildbienenarten besucht, darunter auch die gut erkennbare Blauschwarze Holzbiene.

Elfen-Krokus (*Crocus tommasinianus*) blüht meist violett von Februar bis April und lässt sich auch von Schnee nicht abhalten. An ihm erfreuen sich nicht nur frühfliegende Insekten – auch Eichhörnchen schätzen ihn sehr: Sie graben die nährstoffreichen Knollen aus dem Boden, um ihre Energiereserven in nahrungsarmen Zeiten aufzustooken.

Zweiblättriger Blaustern (*Scilla bifolia*) blüht im März und April und bringt blaue Farbe in unsere Naturlandschaft. Seine nektarreichen Blüten werden besonders gerne von der Gehörnten Mauerbiene und der Gewöhnlichen Schmalbiene besucht. Der Name verweist auf seine meist zwei grundständigen Laubblätter – ein typisches Erkennungsmerkmal dieser Art.

Kleine Traubenzhyazinthe (*Muscari botryoides*) blüht blau von April bis Mai. Die nach unten geöffneten Glöckchen schützen das Innere der Blüten vor Feuchtigkeit. Außerdem haben sie eine spezielle Ausbreitungsstrategie: Fallen Regentropfen auf die Glöckchen oder werden sie vom Wind in Bewegung versetzt, werden die Samen herausgeschleudert und mit dem Wasser weitertransportiert.



Steigen neben der L201 Bereich Bushaltestelle.

Hintergrund der Förderaktion

Im Förderprojekt „Natur nah dran“ konnte sich die Gemeinde Heiligenberg als eine der ersten Gemeinden im Bodenseekreis einen der begehrten 15 Plätze für 2025 sichern. Die Förderung umfasst neben finanzieller Unterstützung unter anderem auch Schulungen für kommunale Mitarbeitende. Im April 2025 nahmen rund 60 Vertreter der für 2025 geförderten Kommunen an einer Schulung im Rahmen des NABU-Projekts „Natur nah dran“ in Singen teil. Mit dabei waren aus Heiligenberg Frau Göpfert und Frau Brunner von der Gemeindeverwaltung sowie Frau Brovelli und Herr Feiler von der Heiligenberger Initiative „Heiligenberg blüht wie wild“. Die Teilnehmenden erhielten Informationen dazu, worauf es bei insektenfreundlichen Grünflächen ankommt, damit im Siedlungsraum Lebensräume für Wildbienen, Schmetterlinge und Vögel entstehen.



Parkplatz Sennerei Schläge.

Im Mai 2025 begann dann die konkrete Planung für Heiligenberg mit einer Flächen-Besichtigung. Die zur Umgestaltung vorgesehenen Grünflächen befinden sich in Heiligenberg (Parkplatz vor dem Rathaus), Steigen (Grünfläche zwischen L201 und Gehweg) sowie in Wintersulgen an der Grundschule beim Schulgarten. Die im Rahmen von „Natur nah dran“ umgesetzten Maßnahmen wurden individuell an die örtlichen Gegebenheiten angepasst. Grundlage war ein von Frau Stefanie Göpfert aus der Gemeindeverwaltung gemeinsam mit Herrn Michael Feiler aus Röhrenbach sowie der Naturgartenplanerin Frau Melanie Klemp erarbeitetes Konzept. Nachdem die Gartenbaufirma Krall aus Heiligenberg die vorbereitenden Arbeiten für die Bepflanzung durchgeführt hatte, wurde dieses mit großem Engagement in die Tat umgesetzt. An zwei Tagen trafen sich Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Mitarbeitenden des Bauhofs, um die bereits vorbereiteten Flächen zu gestalten. Dabei wurden rund 600 Setzlinge und Stauden gepflanzt sowie etwa 1.500 Blumenzwiebeln gesetzt. Die in die Pflanzflächen integrierten Tothölzer schaffen zusätzlich wertvolle Rückzugsorte und Nistmöglichkeiten für Insekten.

Das Kooperationsprojekt „Natur nah dran“ von NABU und dem Land Baden-Württemberg wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Ziel ist es, Städte und Gemeinden dabei zu unterstützen, Grünflächen im Sinne der Biodiversität umzugestalten. Bis 2027 werden jährlich 15 Städte und Gemeinden gefördert. Seit 2016 wandelten somit 136 Kommunen bereits über 290.000 Quadratmeter innerörtlicher Freiflächen naturnah um.

Die Projektkosten für die drei Maßnahmenstandorte in der Gemeinde Heiligenberg lagen hierfür bei insgesamt 18.000 €, wovon 50 Prozent vom NABU und dem Land Baden-Württemberg gefördert werden.

Die Gemeindeverwaltung dankt Frau Stefanie Göpfert, Herrn Michael Feiler, Frau Melanie Klemp, der Gartenbaufirma Krall sowie allen Bürgerinnen und Bürgern und Mitarbeitenden des Bauhofs herzlich für ihr großes Engagement bei der Umsetzung dieses wertvollen Projekts.

Durch ihren gemeinsamen Einsatz konnten naturnahe Lebensräume geschaffen werden, die unsere Gemeinde bereichern und einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Artenvielfalt leisten.

Weitere Informationen zum Projekt:

www.Naturnahdran.de

Homepage Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg:

www.um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/foerderung/natur-nah-dran

Homepage NABU Baden-Württemberg:

www.baden-wuerttemberg.nabu.de/natur-und-landschaft/aktionen-und-projekte/naturnahdran

Thematische Webinar-Reihe

Frühlüher gedeihen nicht nur auf öffentlichen Flächen, sondern sind auch eine ökologische Bereicherung für den Privatgarten. Wer im eigenen Garten die Artenvielfalt unterstützen möchte, kann sich in der achteiligen NABU-Webinar-Reihe „Ein Jahr im Naturgarten“ informieren. Der Einstieg ist zu jedem Termin möglich. Kostenfreie Anmeldung unter

www.MenschNatur.org/webinar



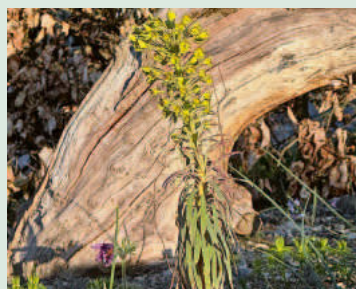
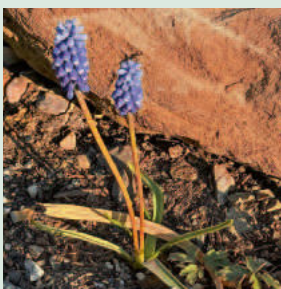
Parkplatz Sennerei Schläge bei den Wohnmobilstellplätzen.



Parkplatz Sennerei Schläge bei den Wohnmobilstellplätzen.



Grundschule Wintersulgen beim Schulgarten.



Amtliche Bekanntmachungen



Neufassung der Verbandssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Salem

Aufgrund von § 5 und 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Salem am 26.03.2026 folgende Satzung beschlossen:

Verbandssatzung

§ 1

Mitglieder, Name und Sitz des Verbandes

- (1) Die Gemeinden Frickingen, Heiligenberg und Salem (im Folgenden: Mitgliedsgemeinden) bilden den Gemeindeverwaltungsverband Salem.
- (2) Der Gemeindeverwaltungsverband (im Folgenden: Verband) hat seinen Sitz in Salem.

§ 2

Aufgaben des Verbandes

- (1) Der Verband berät die Mitgliedsgemeinden bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Bei Angelegenheiten, die andere Mitgliedsgemeinden berühren und eine gemeinsame Abstimmung erfordern, haben sich die Mitgliedsgemeinden der Beratung durch den Verband zu bedienen.
- (2) Der Verband erledigt für die Mitgliedsgemeinden in deren Namen die folgenden Angelegenheiten und Geschäfte der Gemeindeverwaltung nach den Beschlüssen und Anordnungen der Gemeindeorgane (Erledigungsaufgaben):
 1. Gesetzliche Erledigungsaufgaben
 - a) die technischen Angelegenheiten bei der verbindlichen Bauleitplanung und der Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen sowie von Maßnahmen nach dem Zweiten Kapitel des Baugesetzbuchs
 - b) die Planung, Bauleitung und örtliche Bauaufsicht bei den Vorhaben des Hoch- und Tiefbaus,
 - c) die Unterhaltung und den Ausbau der Gewässer zweiter Ordnung.
 2. Weitere Erledigungsaufgaben: Förderung des Fremdenverkehrs
- (3) Der Verband erfüllt anstelle der Mitgliedsgemeinden in eigener Zuständigkeit die folgenden Erfüllungsaufgaben:
 1. Die vorbereitende Bauleitplanung
 2. Finanzielle Unterstützung des sozialen Fahrdienstes Linzgau Shuttle e. V.
 3. Integrationsmanagement für Personen in Anschlussunterbringung
- (4) Der Verband nimmt ferner die ihm sonst noch durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes übertragenen Aufgaben wahr. Anträge auf Zuständigkeiten nach Satz 1 müssen von der Verbandsversammlung mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder beschlossen werden.

§ 3

Zweckverbände, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Sofern der Verband nach § 61 Abs. 6 GemO in die Rechtsstellung von Mitgliedsgemeinden bei Zweckverbänden oder öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen eintritt, gilt folgendes:

- (1) Sind in die Verbandsversammlung eines Zweckverbandes mehrere Vertreter des Verbandes zu entsenden, so können die Mitgliedsgemeinden in deren Rechtsstellung der Verband eingetreten ist, Vorschläge für die Wahl der weiteren Vertreter machen.
- (2) In der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vorgesehene Mitwirkungsrechte werden vom Verband im Benehmen mit den Mitgliedsgemeinden wahrgenommen, in deren Rechtsstellung er eingetreten ist.

§ 4

Organe des Verbandes

Organe des Verbandes sind:

Die Verbandsversammlung,
der Verbandsvorsitzende.

§ 5

Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des Verbandes. Sie ist für alle Angelegenheiten des Verbandes zuständig, für die nicht die Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden gegeben ist, insbesondere für:
 1. die Wahl des Verbandsvorsitzenden und seiner Stellvertreter,
 2. die Wahl weiterer Vertreter in die Verbandsversammlung von Zweckverbänden
 3. die Änderung dieser Verbandssatzung sowie die Auflösung des Verbandes,
 4. die Beschlussfassung über Anträge auf Zuständigkeiten (§ 2 Abs. 4 Satz 2),
 5. den Erlass von Satzungen des Verbandes einschließlich der Haushaltssatzung,
 6. die Feststellung von Wirtschaftsplänen für Sondervermögen mit Sonderrechnung,
 7. den Erlass von Tarifordnungen für die Inanspruchnahme der Einrichtungen und Dienstleistungen des Verbandes,
 8. die Feststellung der Jahresrechnung,
 9. die Aufstellung des Flächennutzungsplanes,
 10. die Entscheidung über die Errichtung, wesentliche Erweiterung und Aufhebung von Einrichtungen des Verbandes (§ 2 Abs. 3) und der Verbandsverwaltung,
 11. die Entscheidung über die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelfall oder für die Sachgemeinschaft mehr als 2.500 € betragen,
 12. die Beschlussfassung über Maßnahmen, die sich erheblich auf den Haushalt des Verbandes auswirken oder die kommunalpolitisch besonders bedeutsam sind,
 13. die Beschlussfassung über die Höhe der Abfindung ausscheidender Mitgliedsgemeinden.
- (2) Die Verbandsversammlung besteht aus den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden und 10 weiteren Vertretern, von denen 6

auf die Gemeinde Salem, 2 auf die Gemeinde Frickingen und 2 auf die Gemeinde Heiligenberg entfallen. Die weiteren Vertreter einer jeden Mitgliedsgemeinde werden nach jeder regelmäßigen Wahl der Gemeinderäte von dem neu gebildeten Gemeinderat aus seiner Mitte gewählt. Scheidet ein weiterer Vertreter vorzeitig aus dem Gemeinderat oder der Verbandsversammlung aus, wird für den Rest der Amtszeit ein neuer weiterer Vertreter gewählt.

- (3) Für jeden weiteren Vertreter ist ein Stellvertreter zu bestellen, der diesen im Verhinderungsfall vertritt.
- (4) Jede Mitgliedsgemeinde hat so viele Stimmen, wie Vertreter in der Verbandsversammlung.
- (5) Die Verbandsmitglieder können ihren Vertretern Weisungen erteilen.
- (6) Die Vertreter der Verbandsmitglieder in der Verbandsversammlung sind ehrenamtlich tätig. Im Übrigen gilt § 13 Abs. 6 GKZ.

§ 6 Geschäftsgang

- (1) Auf die Verbandsversammlung finden die Bestimmungen der Gemeindeordnung über den Geschäftsgang des Gemeinderats entsprechende Anwendung, soweit sich aus dem Zweckverbandsgesetz und dieser Verbandssatzung nichts anderes ergibt.
- (2) Die Verbandsversammlung ist einzuberufen, wenn es die Geschäftslage erfordert oder wenn dies eine Mitgliedsgemeinde unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes beantragt. Die Verbandsversammlung ist mindestens einmal jährlich einzuberufen.
- (3) Der Verbandsvorsitzende beruft die Verbandsversammlung schriftlich oder elektronisch mit angemessener Frist unter Angabe der Tagesordnung zu den Sitzungen ein. Die für die Verhandlung erforderlichen Unterlagen sind beizufügen, soweit nicht das öffentliche Wohl oder die Interessen Einzelner entgegenstehen. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen der Verbandsversammlung sind durch den Verband in der in § 10 festgelegten Form bekannt zu machen.
- (4) Die Sitzungen der Verbandsversammlung sind öffentlich. Nichtöffentliche Sitzungen sind nur unter den Voraussetzungen des § 15 Abs. 1 GKZ i. V. m. § 35 GemO zulässig.
- (5) Die §§ 24 Abs. 3 und 34 Abs. 1 Sätze 3 bis 6 GemO gelten mit der Maßgabe, dass an die Stelle der Gemeinderäte die weiteren Vertreter nach § 5 Abs. 3 und 4 und an die Stelle des Bürgermeisters der Verbandsvorsitzende treten. Das Antragsrecht der Mitgliedsgemeinden bleibt unberührt.
- (6) Verbandsversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte aller Stimmen und mindestens die Hälfte der Mitgliedsgemeinden vertreten ist.
- (7) Die Beschlüsse der Verbandsversammlung werden mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst, sofern gesetzlich oder nach dieser Verbandssatzung keine andere Mehrheit geregelt ist.
- (8) Jede Mitgliedsgemeinde hat so viele Stimmen wie Vertreter in der Verbandsversammlung. Die Stimmen jeder Mitgliedsgemeinde können nur einheitlich abgegeben werden. Der Bürgermeister einer Mitgliedsgemeinde ist der Stimmführer bei Abgabe der Stimmen der Vertreter seiner Mitgliedsgemeinde.
- (9) Beschlüsse der Verbandsversammlung über das Ausscheiden einer Mitgliedsgemeinde aus dem Verband sowie über die Auflösung des Verbands bedürfen einer Mehrheit von drei Vierteln der Stimmen aller Mitglieder der Verbandsversammlung; der Beschluß über die Auflösung des Verbands bedarf außerdem der Zustimmung aller Mitgliedsgemeinden.

- (10) Über die Verhandlungen der Verbandsversammlung ist jeweils eine Niederschrift nach den Vorgaben des § 38 GemO zu fertigen. Sie ist vom Verbandsvorsitzenden, zwei Mitgliedern der Verbandsversammlung, die an der Verhandlung teilgenommen haben, sowie vom Schriftführer zu unterzeichnen und den Mitgliedsgemeinden innerhalb eines Monats zur Kenntnis zu bringen.

§ 7

Verbandsvorsitzender

1. Soweit das Gesetz über kommunale Zusammenarbeit und diese Verbandssatzung keine Bestimmungen über den Verbandsvorsitzenden enthalten, finden auf diesen die Vorschriften der Gemeindeordnung über den Bürgermeister entsprechende Anwendung.
2. Der Verbandsvorsitzende ist Vorsitzender der Verbandsversammlung. Er ist Leiter der Verbandsverwaltung und vertritt den Gemeindeverwaltungsverband.
3. Der Verbandsvorsitzende und 2 Stellvertreter werden in der ersten Sitzung der Verbandsversammlung nach jeder regelmäßigen Neubestellung der weiteren Vertreter nach § 5 Abs. 2 Satz 2 gewählt. Scheiden sie vorzeitig aus der Verbandsversammlung aus, findet für den Rest ihrer Amtszeit eine Neuwahl statt.
4. Scheidet ein Gewählter aus der Verbandsversammlung aus, so endet auch sein Amt als Vorsitzender oder Stellvertreter; für den Rest der Amtszeit wird ein Nachfolger gewählt. Nach Ablauf ihrer Amtszeit nehmen der bisherige Vorsitzende und sein/seine Stellvertreter ihre Funktionen bis zur Neuwahl weiter wahr.
- (5) Verbandsvorsitzender soll in der Regel der Bürgermeister der Gemeinde Salem sein, die Sitz des Gemeindeverbandes ist. Die beiden Stellvertreter sollen in der Regel die Bürgermeister der Gemeinden Heiligenberg und Frickingen sein.

§ 8

Verbandsverwaltung

- (1) Zur Erfüllung seiner Aufgaben nach § 2 bedient sich der Verband geeigneter Bediensteter und sächlicher Verwaltungsmittel der Gemeinde Salem. Das Nähere regelt eine Vereinbarung zwischen dem Verband und der Gemeinde Salem.
- (2) Verletzt ein Bediensteter nach Abs. 1 in Ausübung seiner Tätigkeit bei der Wahrnehmung einer Verbandsaufgabe nach § 2 Abs. 3 und 4 die einem Dritten gegenüber obliegende Verpflichtung, so haftet der Verband. Bei einer Tätigkeit nach § 2 Abs. 1 und 2 für eine Mitgliedsgemeinde haftet die Mitgliedsgemeinde.

§ 9

Finanzierung

1. Der dem Verband entstandene, nicht anderweitig gedeckter Aufwand wird auf die Mitgliedsgemeinden wie folgt umgelegt:

1. Erledigungsaufgaben

Bei den Aufgaben nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 Buchst. a bis c nach dem für die einzelne Mitgliedsgemeinde tatsächlich entstandenen Aufwand.

2. Bei der Erfüllungsaufgabe Integrationsmanagement nach § 2 Abs. 3 wird die Kostenaufteilung in Abstimmung mit den beteiligten Kommunen individuell geregelt.
3. Bei allen übrigen vom Verband wahrgenommenen Aufgaben, insbesondere den Erfüllungsaufgaben nach § 2 Abs. 3 a und b, nach dem Verhältnis der nach § 143 GemO maßgebenden Einwohnerzahl.
- (2) Werden auf Veranlassung einer oder mehrerer Verbandsgemeinden besondere Maßnahmen beantragt, kann im Einzelfall durch Beschluss der Verbandsversammlung eine andere Kostenverteilung festgelegt werden. Der Beschluss der Verbandsversammlung ist vor Beginn der Maßnahme zu fassen.

§ 10**Öffentliche Bekanntmachungen**

Öffentliche Bekanntmachungen des Verbands erfolgen in den Mitgliedsgemeinden nach der jeweils gültigen Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung.

§ 11**Aufnahme und Ausscheiden von Verbandsmitgliedern**

- (1) Weitere Gemeinden können in den Verband nur zu Beginn eines Rechnungsjahres aufgenommen werden. Entsprechendes gilt für das Ausscheiden einer Mitgliedsgemeinde aus dem Verband.
- (2) Die Bedingungen, unter denen eine Gemeinde in den Verband aufgenommen wird, werden zuvor zwischen dem Verband und ihr schriftlich vereinbart.

§ 12**Auflösung des Verbands**

Für die Auflösung des Verbands gelten die Vorschriften des § 62 GemO.

§ 13**Schlussbestimmungen**

- (1) Bis zur ersten Wahl des Verbandsvorsitzenden nimmt dessen Aufgaben der Bürgermeister der Gemeinde Salem wahr.
- (2) Die Höhe der Vorauszahlungen auf die Verbandsumlage (§ 10 Abs. 3) im ersten Jahr des Bestehens der Verwaltungsgemeinschaft wird gesondert festgesetzt.
- (3) Der Verband entsteht am 01.01.1975, frühestens jedoch am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzungsgenehmigung und dieser Satzung.
- (4) In § 5 Abs. 2 dieser Vereinbarung ist Bezug genommen auf die Gemeinden Heiligenberg und Salem in der Besetzung der Mitglieder der Verbandsversammlung. Dabei ist bei den Gemeinden Salem und Heiligenberg bereits auf den Gebietsstand abgestellt, der sich nach Inkrafttreten der Schlußgesetze zur Verwaltungsreform ergibt.

§ 14

Diese Neufassung der Verbandssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft.

Ausgefertigt:

Salem, den 26.03.2026

Manfred Härle
Verbandsvorsitzender

Hinweis gemäß § 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverbandes Salem, Am Schlossee 1, 88682 Salem geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Verbandsvorsitzende dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Satzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Salem über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten (Ehrenamtsentschädigungssatzung)

Aufgrund §§ 5 und 6 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit §§ 4 und 19 der Gemeindeordnung hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes am 26.03.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1**Aufwandsentschädigungen**

Ehrenamtlich Tätige erhalten den Ersatz ihrer Auslagen und ihres entgangenen Arbeitsverdienstes nach einheitlichen Durchschnittssätzen. Der Durchschnittssatz beträgt 50,00 € je Sitzung der Verbandsversammlung.

2. Als Entschädigung für den durch das Amt allgemein verursachten erhöhten persönlichen Aufwand erhalten pauschal

1. der Verbandsvorsitzende:	260 € monatlich
2. Geschäftsführung Verwaltung	180 € monatlich
3. Geschäftsführung Finanzwesen	180 € monatlich
4. Geschäftsführung Bauleitplanung	180 € monatlich

Die Vergütungen werden entsprechend den allgemeinen laufenden Tarifierhöhungen des TVÖD angepasst.

3. Neben den Entschädigungen nach Absatz 2 wird keine weitere Entschädigung gewährt.

§ 2**Reisekostenvergütung**

Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Verbandsgebiets erhalten ehrenamtlich Tätige neben der Entschädigung nach § 1 Abs. 1 eine Reisekostenvergütung in entsprechender Anwendung der Bestimmung des Landesreisekostengesetzes.

§ 3

1. Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft.

Ausgefertigt:

Salem, den 26.03.2026

Manfred Härle
Bürgermeister

Hinweis gemäß § 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverbandes Salem, Am Schlossee 1, 88682 Salem geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Verbandsvorsitzende dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Das Rathaus informiert



Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren Bodenseekreis 2025 in Wintersulgen



v.l. Kreisjugendfeuerwehrwart Daniel Löhle, Bürgermeister Denis Lehmann, Verbandsvorsitzender Martin Schweitzer

Ehrenmedaille „Dank und Anerkennung“ in Silber für die Gemeinde Heiligenberg

Bei der Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Bodenseekreis e.V. am 27. März 2026 in Bermatingen wurde die Gemeinde Heiligenberg mit der Ehrenmedaille „Dank und Anerkennung“ in Silber ausgezeichnet. Verbandsvorsitzender Martin Schweitzer überreichte die Ehrung gemeinsam mit



Kreisjugendfeuerwehrwart Daniel Löhle an Bürgermeister Denis Lehmann. Gewürdigt wurde damit die spontane, schnelle, unkomplizierte und herausragende Unterstützung der Gemeinde bei der Durchführung des Kreiszeltlagers der Jugendfeuerwehren des Bodenseekreises im Jahr 2025.

Der Auszeichnung vorausgegangen war eine außergewöhnliche Situation. Nur acht Tage vor Beginn des Zeltlagers wurde der ursprünglich zugesagte Platz in einem anderen Landkreis kurzfristig abgesagt. Dass das Kreiszeltlager dennoch stattfinden konnte, ist maßgeblich dem engagierten Einsatz von Marco Schönfelder, stellvertretender Kommandant der Feuerwehrabteilung Heiligenberg und frisch gewählter 1. stellvertretender Kreisjugendfeuerwehrwart, Vito Alvino, 2. stellvertretender Kreisjugendfeuerwehrwart sowie Kreisjugendfeuerwehrwart Daniel Löhle zu verdanken. Die drei beschäftigten sich intensiv mit der Suche nach einem neuen Standort und entwickelten die Idee, die besondere Lage der Grundschule Heiligenberg in Wintersulgen als Ausweichplatz zu nutzen.

Diese Lösung erwies sich als voller Erfolg. Die großzügigen Flächen rund um die Grundschule sowie die Turnhalle boten optimale Voraussetzungen für die Durchführung des Zeltlagers. Mit großem Herzblut und persönlichem Engagement setzten sich Marco Schönfelder, Vito Alvino und Daniel Löhle gemeinsam mit der Gemeinde Heiligenberg dafür ein, in kürzester Zeit die erforderlichen Rahmenbedingungen zu schaffen. Ihr Einsatz war entscheidend dafür, dass den Kindern und Jugendlichen die Enttäuschung einer Absage erspart blieb.

Vom 2. bis 9. August 2025 fand das Kreiszeltlager schließlich auf dem Gelände der Grundschule Heiligenberg in Wintersulgen mit rund 350 Kindern, Jugendlichen und Betreuenden statt. Das alle zwei Jahre stattfindende Zeltlager ist ein besonderer Höhepunkt im Kalender der Jugendfeuerwehren des Bodenseekreises.



v.l. Marco Schönfelder, 1. stellvertretender Kreisjugendfeuerwehrwart, Kreisjugendfeuerwehrwart Daniel Löhle, Vito Alvino, 2. stellvertretender Kreisjugendfeuerwehrwart

Ein abwechslungsreiches Programm – von Spielen und Gemeinschaftsaktionen auf dem Lagergelände bis hin zu Ausflügen, unter anderem ins Legoland – machte die Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis. Dank guter Organisation und eines verantwortungsvollen Miteinanders verlief die Veranstaltung reibungslos.

Ein herzlicher Dank gilt in diesem Zusammenhang auch Gotthard Leib, auf dessen Wiese das Zeltlager aufgeschlagen werden konnte, sowie Martin Duelli, auf dessen Wiese die Feuerwehrfahrzeuge geparkt werden konnten. Ebenso danken die Verantwortlichen des Kreisfeuerwehrverbandes allen helfenden Mitgliedern der kreisangehörigen Feuerwehren, Herrn Hausmeister Walter Baiker, der mit seinen Vorortkenntnissen zur Seite stand, Frau Isabel Meyer für die Fotodokumentation, dem Bauhofteam für die Mithilfe sowie der kommissarischen Schulleiterin Frau Armbruster für ihre offene und unterstützende Begleitung.

Das Zeltlager stieß auch in der Bevölkerung auf großes Interesse. So besuchten unter anderem die Feuerwehrabteilungen der Gemeinde Heiligenberg das Lager, ebenso Mitglieder des Gemeinderats sowie zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, die sich ein Bild von der logistischen Meisterleistung und dem gelebten Gemeinschaftssinn vor Ort machten.

Die Verleihung der Ehrenmedaille in Silber ist damit nicht nur eine Auszeichnung für die Gemeinde Heiligenberg, sondern auch ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung für alle Beteiligten, die mit großem Einsatz dazu beigetragen haben, dieses besondere Erlebnis für die Jugendfeuerwehren des Bodenseekreises möglich zu machen.

Aufruf zur Katzenkastration und Kennzeichnung



Das Tierheim Überlingen weist darauf hin, dass in den letzten Jahren vermehrt Fundkatzen sowie verwilderte und kranke Katzen aufgefunden wurden. Das Tierheim richtet deshalb die dringende Bitte an alle Katzenbesitzer, ihre Katzen kastrieren und registrieren zu lassen. Des Weiteren sollte auch zur Sicherheit der Impfstatus kontrolliert werden, so dass sich die Hauskatzen nicht mit zum Teil tödlichen Krankheiten anstecken können. Mit den vorgenannten Maßnahmen tragen Sie dazu bei, die hohe Population der wildlebenden Katzen und die dadurch entstehenden hohen Kosten für die Tierschutzvereine und Gemeinden zu reduzieren. Vielen Dank.

Ordnungsamt Heiligenberg

Partnergemeinde Heiligenberg / Elsass

Wiederwahl von Bürgermeister Guy Ernst

Die Gemeinde Heiligenberg und der Gemeinderat gratulieren Bürgermeister Guy Ernst herzlich zu seiner Wiederwahl am 15. März 2026 und wünschen ihm für seine nunmehr fünfte Amtszeit und somit für die kommenden sechs Jahre von Herzen alles Gute.



Dass ihm die Bürgerinnen und Bürger erneut ihr Vertrauen ausgesprochen haben, ist ein starkes Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für sein langjähriges, engagiertes Wirken zum Wohle seiner Gemeinde. Sein großer Einsatz zeigt sich in vielen wichtigen Projekten, insbesondere aktuell im Straßen- und Glasfaserausbau, die beim letzten Besuch aus nächster Nähe erlebt werden konnten.

Mit den besten Wünschen für die kommende Amtszeit verbinden sich der Dank und die Freude über die enge und herzliche Verbundenheit zwischen den beiden Gemeinden. Die Partnerschaft zwischen Heiligenberg in Baden und der französischen Partnergemeinde besteht bereits seit 1968 und ist bis heute von Freundschaft, gegenseitigem Respekt und vielen schönen gemeinsamen Begegnungen getragen.

Besonders lebendig in Erinnerung ist dabei der Partnerschaftsbesuch im vergangenen Jahr anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Gesamtgemeinde Heiligenberg/Baden in Frankreich. Die herzliche Gastfreundschaft, die guten Gespräche und das spürbare Miteinander haben einmal mehr gezeigt, wie wertvoll und tragfähig diese Verbindung über Grenzen hinweg ist.

Die Gemeinde Heiligenberg bedankt sich sehr für diesen freundschaftlichen Austausch und freut sich darauf, die gewachsene Partnerschaft auch in Zukunft mit Freude und Überzeugung weiterzuführen.

Auch den neu gewählten Ratsmitgliedern gelten herzliche Glückwünsche. Für ihre verantwortungsvolle Aufgabe werden ihnen viel Erfolg, eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen und Freude an der Arbeit für ihre Gemeinde gewünscht.

Touristik und Kultur



Bodensee Linzgau Tourismus e. V.



Am Schlossee 1, 88682 Salem, Tel: 07553 / 823 780
tourist-info@bodensee-linzgau.de, www.bodensee-linzgau.de

Öffnungszeiten Oktober bis April:

Montag bis Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie: Wir haben am 21. April geschlossen.

Saisoneroöffnung am Freitag, den 24. April 2026 – wir laden Sie ein!

Besuchen Sie uns am Freitag, den 24. April, von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Tourist-Information im Rathaus Salem (bei schönem Wetter auch draußen).

Wir heißen alle herzlich willkommen – Gäste ebenso wie alle Einheimischen. Freuen Sie sich auf Tipps für Ausflüge in der Region, neue Angebote, Veranstaltungen sowie tolle Preise zu gewinnen. Natürlich stehen wir Ihnen auch gerne persönlich für Fragen rund um Ausflüge und Unternehmungen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen angenehmen gemeinsamen Nachmittag.

Veranstungstipps:

Ausstellung AllerArt Kunst & Werk

– Werke von Margit Homma- Trapp und Elisabeth Leblanc

Wann? Bis zum 24. April 2026 ab 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wo? AllerArt Kunst & Werk Heiligenberg

Konzert mit Colludie Stone

Wann? Samstag, 25. April 2026 um 20:00 Uhr

Wo? Neue Gerbe Billafingen

Salemertal Konzerte Bodensee Philharmonie

Wann? Sonntag, 26. April 2026 um 20:00 Uhr

Wo? Graf-Burchard-Halle - Frickingen

MUK präsentiert: "Im Takt der Nostalgie"

Wann? Sonntag, 03. Mai 2026 ab 18:00 Uhr

Wo? Sennhof am Schloss – Heiligenberg

Versunkene Sätze - Kabarett mit Stefan Waghübinger

Wann? Samstag, 09. Mai 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Bürgerhaus kultur|o - Owingen

Bodenseefestival - Familienzauber im Park

Wann? Montag, 25. Mai 2026 ab 11:00 Uhr

Wo? Schloss Salem – Schlosspark

Linzgau E Bike- und Wandertouren 2026

Sonntag, 12. April 2026

E-Bike Tour zum Hepbacher Ried (Leichte Rundtour) ca. 60 Km

Samstag, 18. April 2026

Wanderung -Seegang Überlingen – Sipplingen. Anspruchsvolle Wanderung ca. 13 Km

Sonntag, 19. April 2026

E-Bike Tour - Owingen um die Weiher (Leichte Rundtour) ca. 50 Km

Samstag, 25. April 2026

Wanderung - Sipplingen nach Bodman auf den Blütenweg - Leichte Wanderung ca. 11 Km

Sonntag, 26. April 2026

E-Bike Tour - Insel Reichenau (Leichte Rundtour) ca. 70 Km

Treffpunkt E-Bike Tour: Rathaus Salem Neue Mitte um 10:00 Uhr.

Treffpunkt Wandertouren: Bahnhof Salem um 10.15 Uhr.

Kosten: 10,00 Euro pro Person.

Einkehr: ist jeweils für mittags geplant. Vesper und Getränke sind mitzubringen.

Weitere Details zur Tour erfahren Sie direkt bei der Tourleiterin Susanne Bauer

Voranmeldung erforderlich bis zum Vortag bei:

Susanne Bauer, Tel.: 01573 8227414, Mail: bauersusi@gmx.de

Betriebsbesichtigungen:

KUCKUCKSUHREN von Dieter Zimmermann in Herdwangen-Schönach

Wann? 19. April 2026 von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr

Preis? freie Spende

Was erwartet Sie? Uhren und Atelierbesichtigung / Woher kommen die Ideen? / Was ist Zeit?

Hofkäserei Heggelbach in Herdwangen-Schönach

Wann? 16. April, 11. Juni, 08. Oktober und 10. Dezember 2026 von 17.00 bis ca. 19.00 Uhr

Preis? Erwachsene: 15,-€, Kinder: 8,-€

Was erwartet Sie? Kennenlernen des Hofes und Stalls / Produktion (den Weg von der Milch zu den einzelnen Käsesorten) / Verkostung

Hofstetter Mühle in Heiligenberg-Steigen

Wann? 23. April, 04. Juni, 23. Juli, 10. September 2026 von 15.00 bis ca. 16:00 Uhr

Preis? Erwachsene 5,-€, Kinder gratis. Dieser Preis beinhaltet ein Heißgetränk (Kaffee oder Tee) oder ein Kaltgetränk (Mineralwasser, Bio-Limo oder Eistee)

Was erwartet Sie? Betriebsführung / eigenes Erkunden vor Ort / Individuelle Beratung und Verkauf / Erfrischung im betriebseigenen Bambus-Café möglich

Biolandhof Kelly in Herdwangen-Schönach

Wann? 08. Mai 2026 von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr

Preis? Erwachsene 15,-€

Was erwartet Sie? Spannende Präsentation / Verkostung / Blick hinter die Kulissen / Besuch „Lupinello-Box“

Linzgau Alpakas in Sauldorf

Wann? 22. Mai 2026 von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr

Preis? Erwachsene 10,-€, Kinder ab 16 Jahren 5,-€

Was erwartet Sie? Betriebsführung / Kennenlernen und Begegnung mit den Alpakas inkl. Füttern / Einführung in die Welt der Alpakas / Führung durch Stall und Weide

Senft Destillerie in Salem-Rickenbach

Wann? 01. Oktober von 16.00 bis ca. 18:30 Uhr

Preis? Erwachsene 14,-€

Was erwartet Sie? Betriebsführung / Ein Genuss für alle Sinne / Ein Blick hinter die Kulissen / Führung durch die Apfelplantage

Für die Betriebsbesichtigung gilt: Anmeldung erforderlich!

Persönlich bei uns in der Tourist-Information, telefonisch unter: 07553 823 780 oder per Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de

Reservix-Kartenvorverkaufsstelle

Für alle Veranstaltungen, die über die Veranstaltungsplattform Reservix vertrieben werden, erhalten Sie bei uns in der Tourist-Information Karten. Kommen Sie vorbei und sichern Sie sich Ihr Ticket!

Unter anderem:

Salemertal Konzerte Bodensee Philharmonie Frickingen

– **26.04.2026** - Tickets bei uns

Versunkene Sätze - Kabarett mit Stefan Waghübinger

– **Owingen - 09.05.2026** - Tickets bei uns

Vereins-Info



CDU-Ortsverband



Zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 24. April 2026 um 20.00 Uhr** im Bayerischen Hof in Heiligenberg laden wir hiermit alle Mitglieder, Freunde und Gönner des CDU-Ortsverbands Heiligenberg herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Grußworte
9. Neuwahl des Vorstandes
 1. Wahl des Wahlausschusses
 2. Wahl von 2 Kassenprüfer/innen
 3. Wahl von Beisitzer/innen
 4. Wahl des/der Schriftführers/in
 5. Wahl des/der Kassenwarts/in

- 6. Wahl des/der stellv. Vorsitzenden
 - 7. Wahl des/der Vorsitzenden
 - 10. Bericht aus dem Gemeinderat
 - 11. Ehrungen
 - 12. Wünsche und Anträge
- Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 17. April 2026 an die Vorstandschaft zu richten.

Wir freuen uns, bei der Jahreshauptversammlung unseren neu gewählten Landtagsabgeordneten Prof. Dr. Alexander Bruns als Gast begrüßen zu können.

Gerhard Sing

Vorsitzender CDU-Ortsverband Heiligenberg

Miteinander Bürger-Selbsthilfe Frickingen & Heiligenberg e. V.



Erfolgreiche Mitgliederversammlung des Miteinander Bürger-Selbsthilfe Frickingen & Heiligenberg e.V.

Am Mittwoch, den 25. März 2026, fand die Mitgliederversammlung des Miteinander Bürger-Selbsthilfe Frickingen & Heiligenberg e.V. im Sitzungssaal des Rathauses Frickingen statt.

Der 1. Vorsitzende Alfred Rock eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder mit herzlichen Worten. Erfreut zeigte er sich über die Anwesenheit der beiden Bürgermeister, Jürgen Stukle aus Frickingen sowie Denis Lehmann aus Heiligenberg. In seinen einleitenden Worten dankte er den beiden Gemeindeoberhäuptern herzlich für ihre Unterstützung und das stets offene Ohr für die Belange des Vereins.

Im anschließenden Rechenschaftsbericht wurde die äußerst positive Entwicklung des Vereins deutlich. Besonders hervorzuheben ist die Aktion „Miteinander Mittagessen“, das in beiden Gemeinden regelmäßig stattfindet. Das Interesse und die Nachfrage in beiden Gemeinden zeigen, wie wichtig solche Begegnungsangebote sind. In der Nachbarschaftshilfe engagierten sich im Jahr 2025 eine beeindruckende Anzahl von 47 Helferinnen und Helfer, die gemeinsam 2.428 ehrenamtliche Stunden leisteten. Überwiegend betraf dies unterstützende Aufgaben im Haushalt, Gartenarbeiten, begleitete Spaziergänge und Aufgaben rund ums Haus. Dazu kommt der Fahrdienst, bei dem die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen Menschen zu Arztbesuchen, Einkäufen oder sonstigen Terminen führen und unterstützen.

Erfreulicherweise sind im vergangenen Jahr 45 Personen dem Verein neu beigetreten, sodass die Mitgliederzahl inzwischen auf 350 angewachsen ist.

Die Kassenprüfer Maria Morgen und Josef Wachter bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Bürgermeister Stukle schlug der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft vor, die von den Mitgliedern einstimmig erfolgte. In seinem Grußwort würdigte er das herausragende Engagement des Vereins und betonte die große Bedeutung ehrenamtlicher Arbeit für die Gemeinden. Gerade solche Initiativen tragen maßgeblich dazu bei, älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen und gleichzeitig soziale Begegnungen zu fördern.

Frau Lenz von der Gemeinde Frickingen stellte zudem das Projekt „Haus der Pflege“ in Frickingen vor und gab einen Einblick in die vielfältigen Unterstützungsangebote.

Die anschließenden Wahlen wurden von Bürgermeister Denis Lehmann durchgeführt. Dabei wurden alle zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten einstimmig in ihren Ämtern bestätigt: Alfred Rock als 1. Vorsitzender, Max Schuster als Schriftführer, Bärbel Förster als Beisitzerin sowie Maria Morgen und Josef Wachter als Kassenprüfer.

Auch Bürgermeister Lehmann sprach dem Verein seinen ausdrücklichen Dank aus. Er hob insbesondere den „Miteinander Mittagstisch“ als wertvollen sozialen Treffpunkt hervor, der nicht nur kulinarisch, sondern auch durch Austausch und Gemeinschaft bereichert. Sein besonderer Dank galt Alfred Rock für seine Initiative und beglückwünschte ihn zu diesem erfolgreichen Projekt.

Zum Abschluss gab der Vorsitzende einen Ausblick auf die kommenden Aktivitäten. Geplant ist unter anderem ein von den Bürgermeistern begleiteter gemeinsamer Ausflug von Seniorinnen und Senioren der Gemeinden Frickingen und Heiligenberg mit einer Schifffahrt auf dem Bodensee und anschließendem Abschluss auf der Halttau. Geplanter Termin ist der 24. Juli.

Alfred Rock bedankte sich abschließend bei allen Helferinnen und Helfern, Mitgliedern sowie dem Vorstand für das große Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Die Versammlung klang in geselliger Runde bei Getränken und einem kleinen Imbiss aus.



Musikverein Wintersulgen

„Frühlingszauber der Blasmusik“

Musikalische Saisoneröffnung der Musikkapellen Altheim und Wintersulgen

Liebe Blasmusikfreunde,

unter dem Motto **„Frühlingszauber der Blasmusik“** bestreiten die Musikkapellen Altheim und Wintersulgen am **Samstag, den 11. April 2026 um 20:00 Uhr in der Graf-Burchard-Halle in Frickingen** ihre musikalische Saisoneröffnung.

Beide Musikkapellen haben wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Den ersten Teil des Abends eröffnet die Musikkapelle Wintersulgen unter der Leitung von Felix Lorenz. Anschließend nimmt die Musikkapelle Altheim unter der Leitung von Stefan Strecker auf der Bühne Platz. Der Höhepunkt dieses Blasmusikabends ist auf jeden Fall der dritte Teil, bei dem beide Musikkapellen gemeinsam musizieren. Sie können sich auf einen spannenden und unterhaltsamen Blasmusikabend freuen.

Für das leibliche Wohl wird durch den Musikverein Altheim bestens gesorgt. Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen!

Ihr Musikverein Wintersulgen e.V.

Altmetallsammlung 2026

! Achtung Terminänderung!

Aufgrund einiger Terminüberschneidungen im April, verschiebt sich das Alteisensammeln des Musikvereins Wintersulgen in diesem Jahr in den Mai.

Der neue Termin findet am **Samstag, den 02.05.2026** statt.

Da die Zahl der „Schrottdiebe“ in den letzten Jahren drastisch zugenommen hat, bitten wir Sie, das Altmetall nicht bereits am Vortag, sondern erst am Morgen des 02.05. ab 8:00 Uhr an der Straße bereitzulegen. Sie können sich im Vorfeld selbstverständlich an jeden ortsansässigen Musiker oder direkt an Martin Stöckler wenden: 07554/315 oder 0152/32706457.

Es dürfen auch in diesem Jahr wieder Batterien mitgenommen werden.

Nicht mitgenommen werden: Heizradiatoren (elektrisch), Kühlgeräte, Reifen, sperrige Gegenstände, die nicht aus Metall sind (Sperrmüll bzw. Holzabfuhr) und Altmetalle aus Gebäuderenovierungen oder Haushaltsauflösungen.
Alle anderen Teile müssen **ölfrei und ohne Flüssigkeit** sein.

Eine Selbstanlieferung ist ab **10:30 Uhr** am Sammelplatz in der Fürstenberg-Kiesgrube im Wald zwischen Heiligenberg und Rickertsreute möglich (die Einfahrt ist an der Straße durch ein Schild gekennzeichnet).

Wir bedanken uns schon im Voraus recht herzlich für Ihre Unterstützung!

Ihr Musikverein Wintersulgen e.V.



Sportverein Heiligenberg

Spielbetrieb - Rückblick

Mannschaft	Heim	Gast	Ergebnis
B-Junioren	SG Überlingen	SG Heiligenberg	2:2
C-Junioren	VfR Stockach	SG Heiligenberg	5:4
Herren 2	SG Illmensee-Heiligenberg 2	TuS Meersburg 2	5:1
Herren 1	SG Illmensee-Heiligenberg	SV Deggenhausertal 2	5:1



Herren 1

SG Illmensee-Heiligenberg [5:1] SV Deggenhausertal 2
Bereits in der 11. Minute konnte unsere SG in Führung gehen, Amadeo Fridrich trifft zum 1:0. In der 30. Minute folgt dann der Ausgleich. Noch bevor es in die Halbzeitpause geht bringt der Treffer von Leon Uebele die Mannschaft wieder nach vorne. Mit 2:1 starten wir in die zweite Halbzeit und Leon Uebele erhöht auf 3:1 in der 50. Minute. Nur 2 Minuten später trifft Aaron Amann und mit dem letzten Treffer dieser Partie erneut durch Leon Uebele in der 59. Minute war das Endergebnis und der deutlich 5:1-Sieg besiegelt. Mit diesem Sieg konnten wir einen Tabellenplatz aufsteigen.

Herren 2

SG Illmensee-Heiligenberg [5:1] TuS Meersburg 2
Rasant startet diese Partie und Stefan Andelfinger versenkt den Ball bereits in der 1. Minute des Spiels im gegnerischen Tor. Stefan Andelfinger erhöht die Führung auf 2:0 nur 10 Minuten später. Daraufhin erfolgt ein unglückliches Eigentor was das Zwischenergebnis zu 2:1 verändert. Das hält unsere Zweite nicht auf, die noch vor dem Seitenwechsel durch die Treffer von Maik Bilgram (24') und Nico Maier (38') auf 4:1 erhöhen. Die zweite Hälfte des Spiels ist deutlich ruhiger und in der 77. Minute trifft Stefan Andelfinger zum 5:1. Klasse Rückrundenstart für unsere Zweite.

Spielbetrieb - Vorschau

Mannschaft	Tag Datum Zeit	Heim-mann-schaft	Gastmann-schaft	Spielstät-te
Herren 1	Sa 11.04.2026 16:00	SG Illmensee-Heiligenberg	SG Sipplingen-Hödingen-Bonnd.	Sportplatz Illmensee
Herren 2	So 12.04.2026 13:00	SG Illmensee-Heiligenberg 2	Spfr Owingen-Billafingen 2	Sportplatz Illmensee

Infos vom Landratsamt



Online-Infoabend für junge Familien: „Eltern werden von A bis Z“

Schwangere, werdende Eltern und Eltern mit Babys lädt der Überlinger Familientreff Kunkelhaus am Donnerstag, 16. April 2026 um 19:30 Uhr zu einem kostenlosen Online-Infoabend „Eltern werden von A bis Z“ ein. Die Sozialpädagoginnen Sarah Schneider, Mutter von drei Kindern und Anne Hein, Mutter zwei Kindern, geben praktische Tipps rund um das Neugeborene und beantworten Fragen der Teilnehmenden. Denn mit der Geburt eines Babys verändert sich vieles und es kommen viele Fragen auf: Worauf sollte ich bei der Erstaussstattung achten? Was brauche ich wirklich? Welche Anträge muss ich wo stellen? Wo finde ich Kontakte? Welche Angebote gibt es für junge Eltern in Überlingen? Wie komme ich mit dem Baby und der neuen Situation klar? Diese und weitere Fragen werden beantwortet, um die Teilnehmenden auf die Zeit nach der Geburt und auf das Leben mit dem Baby vorzubereiten.

Die Anmeldung ist bis Mittwoch, 15. April 2026 um 12:00 Uhr mit Angabe von Titel und Datum der Veranstaltung unter **martina.fahlbusch-naehrig@bodenseekreis.de** möglich. Der Link wird im Anschluss per E-Mail verschickt. Bei Rückfragen hilft Treffleiterin Martina Fahlbusch-Nährig unter Tel. 07551 1795 weiter.
Die 21 Familientreffs im Bodenseekreis veranstalten jährlich mehr als 100 Vorträge zu familienrelevanten Themen. Alle Informationen, weitere Vorträge und Online-Angebote für Eltern, Familien und Erziehende sowie die Datenschutzerklärung gibt es unter **www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/familie-kinder/familientreffs/**

Landratsamt Bodenseekreis erneut als „Familienbewusstes Unternehmen“ ausgezeichnet

Erneute Auszeichnung für das Landratsamt Bodenseekreis: Die Kreisverwaltung ist vom landesweiten Verbund familyNET nach 2023 wieder als „Familienbewusstes Unternehmen“ und „Ausgezeichnet Digital“ prämiert worden. Gewürdigt wird damit ihr familienfreundliches, lebensphasenorientiertes und digitales Personalmanagement. In der aktuellen Auszeichnungsrunde im Februar 2026 wurden insgesamt 18 baden-württembergische Betriebe ausgezeichnet, neun davon bereits zum zweiten Mal.

Bewertet wurden die Bereiche Führungskompetenz und Personalentwicklung, Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitszeit- und Organisationsgestaltung, Kommunikation, geldwerte Leistungen, Service für Familien, Gesundheit sowie bürgerschaftliches Engagement. Zusätzlich wurde berücksichtigt, in welchem Umfang die Personalprozesse bereits digitalisiert sind.

Das Landratsamt Bodenseekreis überzeugte insbesondere mit flexiblen Arbeitszeitmodellen, einem breit gefächerten Fortbildungsprogramm, einem Jobticket, vielfältigen Gesundheitsangeboten sowie einer lebendigen Kommunikations- und Führungskultur.

Viele dieser Leistungen können die rund 1.500 Mitarbeitenden in- zwischen digital abrufen und eigenständig steuern.

„Eine moderne Verwaltung muss nicht nur leistungsfähig, sondern auch ein attraktiver Arbeitgeber sein. Familienfreundliche und flexible Arbeitsbedingungen sind dafür ein entscheidender Faktor. Die erneute Auszeichnung bestätigt, dass wir unseren Mitarbeitenden in unterschiedlichen Lebensphasen die passenden Rahmenbedingungen bieten, um Familie und Beruf gut in Einklang zu bringen“, so Landrat Luca Wilhelm Prayon.

Über familyNET

familyNET wird vom Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e. V., Südwestmetall und dem Arbeitgeberver-

band Chemie Baden-Württemberg e.V. gefördert. Das Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V. setzt das Projekt familyNET um. Kooperationspartner sind der Landesfamilienrat Baden-Württemberg und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg.

Ziel des landesweiten Projekts ist es, Unternehmen Beratung und Coaching anzubieten, um diese individuell und betriebspezifisch bei der Entwicklung und Einführung einer familienbewussten Personalpolitik zu unterstützen.

Termine aus der Umgebung



KLEIDERBASAR

für Frauen, Männer & Teens



Samstag, 18. April 2026



17 - 20 Uhr



Frickingen, Graf-Burchard-Halle

After-Sale-Party
bis 23 Uhr

Der Erlös geht an die Grundschule Frickingen!

Scannen und Tisch reservieren:
foerderkreis@gs-frickingen.de



Save-the-Date:
Samstag, 07. Nov. 2026

eine exotische Auszeit vom Alltag zu nehmen!

Unser Dank gilt an dieser Stelle nochmals der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg und der Gemeinde Wilhelmsdorf, für die freundliche finanzielle Unterstützung zur Umsetzung des ersten Teils der Neugestaltung.

Ab dem 16. April freut sich das Team der Piñacothek nun jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat über alle Gäste, die Zeit haben in der Scheune vorbeizuschauen und bei uns ein bisschen zu verweilen. Und bitte keine falschen Hemmungen – eingeladen ist jeder: allein, mit dem besten Freund/der besten Freundin oder in der Gruppe!

Text: Sonja Onsando

Kino in der Scheune

Am Freitag, den **17.04.2026**, zeigen wir um **20 Uhr** den Spielfilm „Für immer hier“, Drama von Walter Salles (Brasilien/Frankreich 2024)

Rubens (Selton Mello) und Eunice (Fernanda Torres) führen ein lebhaftes Familienleben mit ihren fünf Kindern. Ihr Zuhause ist ein offener Rückzugsort für Freunde und ein Ort der Geborgenheit in einem Land, das seit 1964 unter einer Militärdiktatur steht. Doch diese vermeintliche Sicherheit zerbricht, als die Familie unvermittelt Opfer staatlicher Willkür wird und Rubens spurlos verschwindet. Plötzlich reißt das Regime in das Zentrum ihres Lebens ein, und Eunice steht vor einer neuen Realität. Als Mutter und Ehefrau muss sie ungeahnte Kräfte mobilisieren, um ihre Familie zusammenzuhalten und sich in einer zunehmend feindlichen Umgebung zu behaupten (www.filmstarts.de).

Der Film "Für immer hier" wurde mit dem Oscar als bester internationaler Film ausgezeichnet. Eine Geschichte über die Wunden nach der brasilianischen Militärdiktatur, basierend auf wahren Ereignissen.

Laufzeit 135min / Empfohlen ab 12 / Eintritt 6 € / 4 €

Musikalischer Abend voller Emotionen mit dem Akkordeon Orchester Salemertal

Das Akkordeon Orchester Salemertal lädt zu einem mitreißenden Konzertabend ein, der die Vielseitigkeit des Akkordeons eindrucksvoll unter Beweis stellt. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm voller Energie, Emotion und Nostalgie. Neben Klassikern und bekannten Melodien präsentiert das Orchester unter anderem das Medley „ABBA Gold“ mit den größten Hits der schwedischen Popgruppe, „Kulthits der 70er“ sowie weitere musikalischen Highlights.

Das Konzert verspricht einen unvergesslichen Abend, der Herz, Rhythmus und Gänsehaut vereint.

Datum: Samstag, 18.04.2026

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Kulturverein Wilhelmsdorf

Eintrittskarten sind ab sofort erhältlich unter www.kv-wilhelmsdorf.de, unter Tel. 07503/9310086 oder an der Abendkasse.

Der Kulturverein Wilhelmsdorf präsentiert

Die Piñacothek öffnet endlich ihre Türen...

... nun ist es an der Zeit, einzutreten! Denn nach mehreren Monaten der intensiven Planung, liebevollen Umgestaltung und durchdachten Umstrukturierung des schönen Scheune-Foyers heißt das Team der Piñacothek, mit dem Segen des hoch engagierten, altbewährten Leitungsteams des Kulturvereins, am **16. April ab 19 Uhr** alle interessierten Besucher ganz herzlich willkommen!

Mal ein bisschen aus dem gewohnten Alltag ausbrechen? In karibischem Ambiente mit Freunden oder auch unbekanntem Menschen ins Gespräch kommen? Den Klängen von entspannter Reggae-Musik lauschen, karibische Kleinigkeiten verköstigen, einen leckeren Cocktail (mit oder ohne Alkohol) genießen und dabei von einem Urlaub in einem fernen Inselparadies träumen? Ab geht's in die Scheune – dank der Piñacothek muss man nun nicht mehr weit reisen, um

Gospelchor
Deggenhausertal e.V.

WELCOME TO
PARADISE

18.04.2026 - 17 UHR
FRANZISKANERKIRCHE, ÜBERLINGEN

19.04.2026 - 17 UHR
STADTKIRCHE ST. JAKOBUS, PFULLENDORF

LEITUNG: SANDRA FAJARDO CORTÉS

gospelchor
DEGGENHAUSERTAL

EINTRITT FREI - WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE SPENDE WWW.GOSPELCHOR-DTAL.DE

Interessantes und Wissenswertes

LandFrauenVerein Salemertal

LandFrauen
Salemertal

Vortrag im Gartencenter Röhm in Stetten

Mit Stauden und
Kräutern
durchs Gartenjahr

Mittwoch, 22. April · 14 Uhr

Danach
Kaffee &
Kuchen

Anmeldung bis 14. April bei
Sonja Grundler
0173 393 7398

Vortrag für Nichtmitglieder: 5 €

Kirchliche Nachrichten



Katholische Seelsorgeeinheit
Salem und Heiligenberg

Homepage: www.kath-salem.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

Pfarrbüro Salem, Tel. 07553 / 91 99 44-0
 pfarrbuero.salem@kath-salem.de
 Montag 14:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag 11:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Frickingen, Tel. 07553 / 919944-23
 pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de
 Dienstag 08:00 – 09:00 Uhr
 Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

SELSORGETEAM:

Pfarrer Volker Blaser, Kooperator Tel. 07553 / 91 99 44-11
 pfarrer.blaser@kath-salem.de
Verena Bensch, Pastoralreferentin Tel. 07553 / 91 99 44-14
 verena.bensch@kath-salem.de

Gottesdienste

Samstag, 11. April - Vorabend zum 2. Sonntag der Osterzeit -
 11:00 Uhr Frickingen Hl. Messe mit Feier der Erstkommunion

**Sonntag, 12. April - 2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag
 Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**

09:00 Uhr Münster Hl. Messe mit Feier der Erstkommunion
 10:45 Uhr Röhrenbach Hl. Messe
 (Jahrtagsmesse für Anton Biller;
 Rosa Biller u. verst. Angehörige;
 Martha, Johann u. Rosa Bottling;
 Magdalena u. August Müller u. verst.
 Angehörige; Berta und Josef Duelli)

15:00 Uhr Münster Gebetsstunde - Andacht, Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
*Zebranten: Pfarrer Norbert Nutsugan / Dr. Thomas Kiesebrink**

Mittwoch, 15. April

19:00 Uhr Beuren Hl. Messe

Donnerstag, 16. April

17:45 Uhr Röhrenbach Eucharistische Anbetung

Freitag, 17. April

17:00 Uhr Altheim Wortgottesfeier
 18:15 Uhr Münster Vesper
 19:00 Uhr Betenbrunn Hl. Messe

Täglich

16:00 Uhr Heiligenberg Rosenkranz in der
Herzogin-Luisen-Residenz

Termine & Veranstaltungen**Geänderte Öffnungszeiten**

Vom 14. bis 17. April bleibt das Pfarrbüro Frickingen aufgrund Urlaubswesenheit geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Salem.

Katholische Seelsorgeeinheit Wald

Homepage: www.kath-wald.de

KATH. PFARRAMT WALD:

Monika Hübschle | Fax: 07578/1785 Tel. 07578/634

Unsere Sprechzeiten:

Wald: Fax: 07578/1785 Tel. 07578/634

Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

DAS SEELSORGETEAM:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933421

eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart, Wald Tel. 07578/2800

Gemeindef. E. König, Aftholderberg Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60

eMail: kooperator@messkirch-sauldorf.de

Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Gottesdienste

12.04.2026 10:30 Großschönach
St. Antonius **Feier der Hl. Erstkommunion**

Evangelische Kirchengemeinde Salem und Heiligenberg

Homepage: www.ev-kirche-salem.de

Evang. Pfarramt Salem-Heiligenberg,

Schlossstraße 13, 88682 Salem Tel.: 07553 / 280
salem-heiligenberg@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Sarah Tüchler
Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 – 12:00 Uhr
und Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr

Pfarrerin Paula Uhlmann:

Telefon dienstlich: 07553-1708
paula.uhlmann@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen**Freitag, 10. April 2026**

18:00 **Singen für den Frieden**
Frau Gisela Detzel
Salem Evangelisches Gemeindezentrum
Wer Freude hat an leicht zu erlernenden meditativen Gesängen, ist herzlich eingeladen mitzusingen.
Wir singen aus dem Liederzyklus von Helge Burggrave "Hagios- gesungenes Gebet", Lieder der Communauté de Taizé und eigene Lieder der Singleiterin.

Samstag, 11. April 2026

14:00 **'Eigenbrötler'**
Salem Evangelisches Gemeindezentrum
Die Eigenbrötler heizen wieder den Steinbackofen an.
Weitere Infos und wer mitbacken möchte bei Friedrich Menzel Tel.: 07553/2649923.

18:15 **Gottesdienst**
Pfr. Kai Tilgner, Kantorin Stefanie Jürgens
Betsaal -Schloss Salem

Dienstag, 14. April 2026

15:00 **Literaturkreis am Nachmittag**
Frau Hedwig Strohmann
Salem Evangelisches Gemeindezentrum

19:30 **Bläserprobe**
Pfr. Matthias Schmidt
Heiligenberg Johanneskirche

Mittwoch, 15. April 2026

16:00 **Konfirmanden Kurs**
Pfrin. Uhlmann
Salem Evangelisches Gemeindezentrum

Freitag, 17. April 2026

19:00 **Tanzen für Körper, Geist und Seele**
Salem Evangelisches Gemeindezentrum
folkloristische und meditative Kreistänze
nähere Auskunft bei Tanzleiterin Gisela Detzel
07554/7939236

Samstag, 18. April 2026

10:00 **Talente Allgäu Bodensee (ehem. Tauschring Salem)**
Frau Christine Bauer
Salem Evangelisches Gemeindezentrum
Es sind alle Interessierte herzlich Willkommen.
Gerne darf etwas für's Büffet mitgebracht werden.

Sonntag, 19. April 2026 - Misericordias Domini

09:30 **Gottesdienst mal anders – mit Kirchenkaffee**
Team Gottesdienst mal anders, Ehepaar Follert
Salem Evangelisches Gemeindezentrum

Weitere Informationen finden Sie unter
www.ev-kirche-salem.de

Evangelische Kirchengemeinde Pfullendorf und Hattenweiler

Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kontaktmöglichkeiten Evangelisches Pfarramt Tel: 07552/8163
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, E-Mail: pfullendorf@kbz.ekiba.de
E-Mail Sekretariat: kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de

BÜROZEITEN:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Sebastian Degen, Pfarrer Tel: 07552/9289330
E-Mail: sebastian.degen@kbz.ekiba.de

Gottesdienste**Sonntag, 12. April 2026 Quasimodogeniti**

10 Uhr **Gottesdienst**
Prädikant Gerhard Hoffmann

KeK – Kinder entdecken Kirche

Nächster Termin: Samstag 18.04. von 9.30-11.00 Uhr

Kontakt und Infos: Diakonin Tina Klaiiber

* tina.klaiiber@kbz.ekiba.de

Osterweg in der Fuchshalde

Palmsonntag (29.03.) bis zum Ende der Osterferien

Der Osterweg in der Fuchshalde ist wieder aufgebaut. Eine Einladung an Familien, Kinder, Eltern und Großeltern die Ostergeschichte zu erleben.

DIENSTAGS IM FOYER

Lass uns mal reden ... über Gott und die Welt

Di. 28.04.2026, 19 bis ca. 21 Uhr

Foyer der Christuskirche

Echter Austausch ist seltener geworden. Daher startet unsere Kirchengemeinde im März ein neues Gesprächsformat für alle, die Lust haben, sich auszutauschen. Mit kurzen Impulsen zu wechselnden Themen, mit kleinen Snacks und viel Raum für Gespräch.

Die Themen für die weiteren Termine (26.05., 30.06., 28.07.) werden in der Gruppe verabredet.

Kontakt: Gerhard Hoffmann
* gerhard.hoffmann@pfulli.de

Freie Christengemeinde Illmensee

Homepage: www.fcg-illmensee.de

SEELSORGE:

Gerhard Smits
Petra Leppert

Tel. 01556 5384442
Tel. 0160 8054516

Kontakt unter:

Freie Christengemeinde, Gewerbestrasse 26, 88636 Illmensee

Pastor Gerhard Smits, g.smits@fcg-illmensee.de
info@fcg-illmensee.de, www.fcg-illmensee.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

> **Ach, Herr, mein Gott, durch deine starke Hand und deine große Macht hast du den Himmel und die Erde geschaffen. Nichts ist dir unmöglich.** <

(Bibelübersetzung Hoffnung für alle, Jeremia 32 Vers 17)

Herzliche Einladung:

Sonntag, 12.04. 10:00 Uhr Lobpreis - Gottesdienst, parallel dazu Kinderstunde im Gemeindezentrum in Illmensee, Gewerbestrasse 26

Die aktuellsten Informationen können Sie auf unserer Homepage nachlesen.



ÜBRIGE OSTEREIER? – ZWEI VORSCHLÄGE: FALSCHES HÄHNCHEN MIT BÄRLAUCH-EI-HERZ & WECKLE AUS KÖRNIEM FRISCHKÄSE MIT RADIESCHEN-KRESSE-EI-„BALSAM“

ZUTATEN

FÜR JEWEILS 4 BIS 6 PORTIONEN



1. FALSCHES HÄHNCHEN MIT BÄRLAUCH-EI-HERZ

2 ½ TL Butter
3 mittelgroße Schalotten, geschält, gewürfelt
1 TL Petersilie, gewaschen, gehackt
750 g Hähnchen-Hackfleisch
3 Eier
2 alte Brötchen, eingeweicht, ausgedrückt
1 TL Dijon- oder Meerrettichsenf
1 TL Majoran (Streudose)
Salz, Pfeffer
250 – 300 g Bärlauch, geputzt, gewaschen
3 hartgekochte (Oster-) Eier
1 Eiweiß
3 – 4 EL Paniermehl
4 EL Sonnenblumenöl
3 kleine Schalotten, geschält, geviertelt
250 ml Hühnerbrühe instant, aufgelöst
½ Rote Paprika, gewaschen, in Streifen
2 mittelgroße Tomaten, gewaschen, gewürfelt
½ Strauß Basilikum, gewaschen, fein gehackt

2. WECKLE AUS KÖRNIEM FRISCHKÄSE MIT RADIESCHEN-KRESSE-EI-„BALSAM“

WECKLE
300 g grobkörniger Frischkäse
5 Eier
70 g Weizenmehl
1 TL Backpulver
½ TL Salz
RADIESCHEN-KRESSE-EI-„BALSAM“
30 g Sonnenblumenkerne
50 g Hartkäse (z. B. Pecorino, Parmesan), zerbröckelt
1 Knoblauchzehe, geschält, gehackt
5 EL Olivenöl
3 TL Feigensenf
2 ½ EL Balsamico-Essig (hell)
1 Bund Radieschen, gewaschen, gewürfelt
6 Radieschenblätter, gewaschen, in Streifen
2 hartgekochte (Oster-Eier), geschält, fein gehackt
3 Frühlingszwiebeln, geputzt, in feinen Ringe
1 Beet Kresse, abgeschnitten, geputzt, gewaschen
2 EL Skyr
Salz, Pfeffer
1 – 1 ½ hartgekochte (Oster-Eier), in Scheiben, zum Garnieren

ZUBEREITUNG

1. FALSCHES HÄHNCHEN MIT BÄRLAUCH-EI-HERZ:

Backofen auf 180°C Ober-/Unterhitze (Umluft 160°C) vorheizen. Butter in einer Pfanne auslassen, Schalotten und Petersilie darin andünsten. Das Hackfleisch in eine große Schüssel geben. Eier, die ausgedrückten Brötchen, Senf, Majoran, Salz und Pfeffer unter das Hackfleisch geben und alles verkneten. Den Hackteig wie ein Brotlaib formen und flach drücken, so dass die Masse ca. 2 ½ - 3 cm hoch ist. Die Mitte mit Bärlauch auslegen, die hartgekochten Eier auf den Bärlauch setzen. Den Teig rechts und links über Bärlauch und Ei hochklappen und behutsam zu einem Laib formen, die Nahtstelle gut zusammendrücken und mit Eiweiß fixieren. Den Hack-Bärlauch-Ei-Laib dann in Paniermehl rollen. Öl, Schalotten in einen Bräter geben. Hack-Bärlauch-Ei-Laib darauf legen. Mit 2 EL Öl beträufeln. Bräter in den Ofen stellen und bei 180°C Ober-/Unterhitze (Umluft 160°C) rd. 160 Min. garen, ABER: nach 40 Min. Brühe, Paprika, Tomaten und Oliven in den Bräter geben und 15 Min. weitergaren. Herausheben, leicht abkühlen lassen, mit Basilikum bestreuen und servieren. Schmeckt kalt, lauwarm und warm.

2. WECKLE AUS KÖRNIEM FRISCHKÄSE MIT RADIESCHEN-KRESSE-EI-„BALSAM“:

Für das WECKLE den Backofen auf 180°C Ober-/Unterhitze (Umluft: 160°C) vorheizen. Ein Ofenblech mit Backpapier auslegen. Den Frischkäse in eine Schüssel geben, Eier, Mehl, Backpulver und Salz hinzufügen und alles verrühren. Sobald der Teig glatt ist, kleine Brötchen daraus formen und auf das Backblech legen. Bei 180°C Ober-/Unterhitze (Umluft: 160°C) 30 Min. backen. Für den RADIESCHEN-KRESSE-EI-„BALSAM“ die Sonnenblumenkerne, den Käse, Knoblauch und Öl mit dem Stabmixer zerkleinern. Nun noch Senf und Balsamico-Essig hinzugeben und erneut kurz mixen. Dann Radieschen und Radieschenblätter zusammen mit den Eiern, Frühlingszwiebeln, der Kresse und Skyr unter die gemixte Masse heben, gut mischen. Abschmecken mit Salz und Pfeffer.

INFO & TIPPS

Manchmal ist es schwierig, Hähnchen-Hackfleisch zu bekommen, man kann auch schummeln und im „Falsches Hähnchen“-Rezept einfach Puten-Hackfleisch nehmen. Bärlauch lässt sich durch die gleiche Menge Spinat plus 1 bis 2 Zehen Knoblauch ersetzen. Wer keinen Feigensenf im Haus hat, der kann Feigen- oder Aprikosenmarmelade mit etwas mittelscharfem Senf und 1 Spritzer Balsamico verrühren (alternativ und aufwändiger: 250 g Trockenfeigen mit 250 ml Weißwein, 100 g Zucker und Senfkörnern aufkochen, dann pürieren).

PRIMO-RÄTSELPASS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben ad - ak - as - at - auf - be - be - ber - bio - cal - da - die - dien - dig - dos - drei - du - er - ge - gel - gen - ger - glatt - in - is - ke - kel - la - la - la - leh - ler - let - lich - lung - misch - mit - muen - nen - ner - ord - pla - pro - rad - re - ren - ren - reo - rin - sau - schach - schnitt - sport - stel - ta - tel - ten - ti - un - va - val - wah - wer - zweck sind 20 Wörter zu bilden, deren zweite Buchstaben, von unten nach oben gelesen, und sechste Buchstaben, von oben nach unten gelesen, eine Bauernweisheit ergeben.

1. Karton, Verpackung
2. Parabel
3. Hauptstadt Maltas
4. hilfreich
5. Hunnenkönig (5. Jh.)
6. Schuldenbegleichung
7. Aufbewahrungsort
8. Büroutensil, Ablage
9. zusammenzählen
10. minderjährig
11. zurücklegen, lagern
12. muslimisch
13. deutscher Fußballfunktionär, † (Rudi)
14. nicht dafür
15. Rechtsgrundsatz (4 Wörter)
16. beabsichtigen, vorhaben
17. Konkurrent
18. Kinderfahrzeug
19. Trainerin
20. französischer Apfelbranntwein

Lösung: 1. Schachtel, 2. Kegelschnitt, 3. Valleria, 4. zweckdienlich, 5. Artia, 6. Glatzstellung, 7. Lagerkeller, 8. Aktenordner, 9. addieren, 10. unumwendig, 11. aufbewahren, 12. islamisch, 13. Assauer, 14. dagegen, 15. in dubio pro reo, 16. planen, 17. Mitbewerber, 18. Dreirad, 19. Sportlehrerin, 20. Calvados – „April nass und kalt, wachst das Korn wie ein Wald.“

DEIKE PRESS

Wir bieten Unterstützung im Haushalt

für Menschen jeden Alters mit Pflegegrad
Mitarbeiter*innen direkt vor Ort, Abrechnung mit Pflegekassen

Tel. 07461 1713457

www.hittel-heilerziehungspflege.jimdo.com

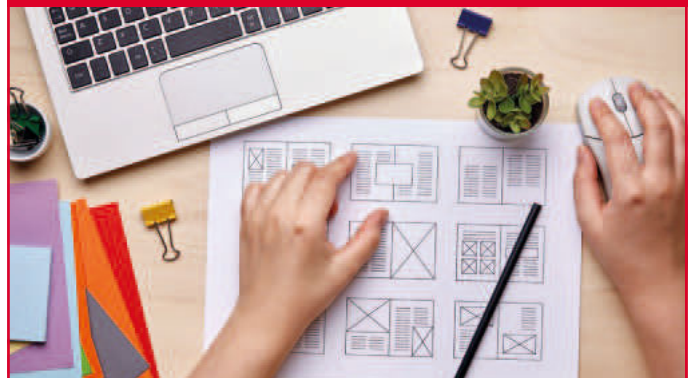
Friseurmeisterin in dritter Generation kommt zu Ihnen nach Hause.

Tel. 0173 690 19 49



PRIMO
Verlag | Druck | Service

AZUBIS GESUCHT



Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

Für das **Ausbildungsjahr 2026** (ab dem 01.09.2026) bieten wir mehrere **Ausbildungsplätze (m/w/d)** an:

**KAUFMANN/-FRAU
FÜR BÜROMANAGEMENT**

**MEDIENGESTALTER/INNEN DIGITAL UND PRINT
(FACHRICHTUNG GESTALTUNG UND TECHNIK)**

**MEDIEN TECHNOLOGE/-IN DRUCK
(OFFSET- UND DIGITALDRUCK)**

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/-IN

INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach

☎ 07771 9317-49

✉ stellenangebote@primo-stockach.de



Neu: Die Primo-App

S' Blättle immer dabei!



Ob Leserinnen oder Leser, Vereine,
Kommunen oder Gewerbetreibende -
das eBlättle vom PRIMO bietet Vorteile
für alle, die ihr Blättle immer ganz nah
bei sich haben wollen!

Erhältlich im
App Store

APP ERHÄLTlich BEI
Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 · 78333 Stockach · Tel. 077 71 /9317 11
info@primo-stockach.de · www.primo-stockach.de

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service




RAUSCHMAYER®
 LIFETIME EMOTIONS

Uhrenfachgeschäft · Optik

Schultheiß

Saalplatz · Wilhelmsdorf · Tel. 07503 2447

Hausflohmarkt - Haushaltsauflösung

wann? - 18.+19. April von 10-16 Uhr
wo? - Alte Steige 4, 88633 Heiligenberg

Gläser, Geschirr, Vasen, Übertöpfe, Stoffe, Wolle, Tischwäsche, Bücher, Schallplatten, Möbel und weitere Schätze.
 Für reichlich Stärkung ist gesorgt.



LEHENHOF

Zur Erweiterung und Verstärkung unserer Teams freuen wir uns über Ihre Unterstützung als

Pädagogische Fachkraft
 Heilerziehungspfleger*in, Arbeitserzieher*in, gFaB, vergleichbare Berufe in Teil- oder Vollzeit

Pflegefachkraft
 Altenpfleger*in, Krankenpfleger*in, vergleichbare Berufe in Teil- oder Vollzeit

Elektriker*in/Elektroinstallateur*in
 in Vollzeit

Die Aufgabengebiete und Rahmenbedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.lehenhof.de/bewerben/fachkraefte

Wir bieten auch Ausbildungsplätze an als:
 - Heilerziehungspfleger*in
 - Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel

Nähere Informationen unter:
www.lehenhof.de/bewerben/ausbildungen



SALE

23.04. und 24.04.26 14-19 Uhr



**WIDMER
OPENBAU**

**Designofen
Werksverkauf**

handgefertigt von **widmer-ofenbau.de**

SULGER

Landmetzgerei

Volzen 7/1
 88636 Illmensee
 Telefon 07558/94306
 Telefax 07558/94307

Unser Angebot

für Sa., 11.04.2026

Schweinerücken	100 g	1,19 €
Bio-Schinken	100 g	1,59 €
Weißwurst im Ring	100 g	1,19 €

für Sa., 18.04.2026

Gulasch gemischt	100 g	1,39 €
Krakauer	100 g	1,39 €
Bauernbratwurst geräuchert, Paar	100 g	2,80 €

Öffnungszeiten: samstags von 8 bis 12 Uhr

Antikmöbel - Verkauf u. Restaurierung

auf 800 m² in Heiligenberg - Hattenweiler

Onlineshop: www.furthof-antikmoebel.de

MATRATZEN - MÖBEL - BETTEN - FELLE

STENGELE-OWINGEN

88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
 Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de



KNEER-ERDEN

...Ihren Pflanzen zuliebe

Pflanzzeit im Frühling!

<ul style="list-style-type: none"> • Hochbeetsubstrat • Blumenerden • Moorbeeterde • Dünger 	<ul style="list-style-type: none"> • Rindenmulch • Hackschnitzel • Edelkompost • Humus u.v.m... 	<p>Öffnungszeiten:</p> <p>Montag- Donnerstag 08.00- 12.00 Uhr 13.00- 17.00 Uhr</p> <p>Freitag 08.00-12.00 Uhr 13.00- 18.00 Uhr</p>
---	---	---

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Torf- und Erdenwerk Kneer GmbH- Burgweilerstrasse 13- 88271 Pfrungen
 Tel: 07558 244 Fax: 07558 280 e-mail: info@kneer-erden.de.
 Wegbeschreibung: <http://www.kneer-erden.de/impressum/>